

Publikationen

Herausgeberschaft

Subjekte Kultureller Bildung. Empirische Forschung zu Bildungs- und Probenprozessen in Tanz, Theater und Performance, zusammen mit Anne Hartmann und Eliana Schüler, München: Kopaed 2021.

Crossover 55/2 – Internationally Mixed: Reflections, Tasks, (F)Acts, zusammen mit Yvonne Hardt, Köln: Zentrum für Zeitgenössischen Tanz 2012.

Monographie

Artistic Research als Wissensgefüge. Eine Praxeologie des Probens im zeitgenössischen Tanz, München. epodium 2018 (Dissertation).

Aufsätze

„Ich muss ja für mich als Tänzerin eine Logik finden. De/stabilisierungen von Ordnungen des Wissens in choreographischen Prozessen“, in: Katja Schneider (Hg.): *Routinen im Tanz. Künstlerische Praktiken zwischen Stabilisierung und Destabilisierung*, Bielefeld: transcript 2023, S. 31-43.

„Tanz(en)“, in: Christina Thurner/ Beate Hochholdingner-Reiterer/ Julia Wehren (Hg.): *Theater und Tanz. Handbuch für Wissenschaft und Studium*, Baden-Baden: nomos 2023, S. 636-650.

„Körper Wissen Kunstfigur? Listen zwischen epistemischer Figuration und Gebrauch in Arbeitsprozessen im zeitgenössischen Tanz“, in: Fabiana Senkpiel, Mira Kandathil, Sibylle Heim (Hg.): *Kunstfiguren – Ästhetische Strategien und performative Praktiken von künstlerisch gestalteten Identitäten*, Berlin: de Gruyter 2023, S. 57-67.

„Subjekte Kultureller Bildung. Eine Positionierung zur Einleitung“ (zusammen mit Anne Hartmann und Eliana Schüler), in: *Subjekte Kultureller Bildung. Empirische Forschung zu Bildungs- und Probenprozessen in Tanz, Theater und Performance*, zusammen mit Anne Hartmann und Eliana Schüler, München: Kopaed 2021, S. 9-33.

„Zur Spezifik des ‚Gegenstands Tanz‘? Reflexionen zu einer Bildungsprozessforschung in Proben am empirischen Beispiel von Max“, in: Anne Hartmann/ Dies./ Eliana Schüler (Hg.): *Subjekte Kultureller Bildung. Empirische Forschung zu Bildungs- und Probenprozessen in Tanz, Theater und Performance*, München: Kopaed 2021, S. 221-234.

„Doing ethnography in rehearsals. Aufmerksamkeitsverschiebungen im Schreibprozess einer praxeologischen Probenforschung“, in: Ina Driemel/ Johannes Kup/ Ute Pinkert/ Eliana Schüler (Hg.): *Positionen und Perspektiven der Theaterpädagogik. Festschrift für Ulrike Hentschel*, Milow: Schibri 2021, S. 180-193.

„Proben zwischen materiellen, körpertechnischen und institutionellen Logiken. Eine Probenpraxeologie im zeitgenössischen Tanz“, in: Kathrin Dreckmann/Maren Butte/ Elfi Vomberg (Hg.): *Technologien des Performativen*, Bielefeld: transcript 2020, S. 255-263.

„Doing Feedback. Eine praxeologische Annäherung an komplexe Figurationen von Feedback“, in: Yvonne Hardt/ Martin Stern (Hg.): *Körper – Feedback – Bildung. Modi und Konstellationen tänzerischer Wissens- und Vermittlungspraktiken*, München: kopaed 2019, S. 132-155.

„Die Probe als heterotopischer Prozess – zu einigen Gelingensbedingungen für Selbst- Bildungen im zeitgenössischen Tanz“, in: Lea Spahn/ Jasmin Scholle/ Susanne Maurer/ Bettina Wuttig (Hg.): *Verkörperter Heterotopien. Zur Materialität und [Un-]Ordnung ganz anderer Räume*, Bielefeld: Transcript 2018, S. S. 25-38.

- „Feedback between 'technologies of the self' and 'everyday practice'“, in: Greil, Mariella/ Sander, Vera (Hg.): *(Per)Forming Feedback*, Köln: Zentrum für Zeitgenössischen Tanz 2017, S. 126-133.
- „Zur Komplexität choreographischer Forschung: Forschungsvorstellungen, praxisimmanente Grenzziehungen und praktische Beglaubigungen. Eine praxeologische Untersuchung“, in: Susanne Quinten/ Stephanie Schroedter (Hg.): *Tanzpraxis in der Forschung – Tanz als Forschungspraxis. Choreographie, Improvisation, Exploration*, (Gesellschaft für Tanzforschung), Bielefeld: Transcript 2016, S. 99-110.
- „Eintauchen und Weiterdenken – das ‚Dramaturgische‘ in Probenprozessen und Tanzausbildung“, in: nrw Landesbüro Tanz (Hg.): *TanzLand NRW. Positionen des zeitgenössischen Tanzes in Nordrhein-Westfalen*, Berlin: Theater der Zeit 2014, S. 146-149.
- „Blickstrategien im zeitgenössischen Tanz. Eine plurale ‚Logik der Praxis‘“, in: Marie-Luise Angerer/ Yvonne Hardt/ Anna Weber (Hg.): *Choreographie – Medien – Gender*, Zürich (u.a.): Diaphanes 2013, S. 215-227.
- „But why is it that the Gaze is Male?' Reflections on ‚Gaze‘ from a Dance Practical Perspective“, in: Yvonne Hardt/ Katarina Kleinschmidt (Hg.): *Crossover 55/2 – Internationally Mixed: Reflections, Tasks, (F)Acts*, Köln: Zentrum für Zeitgenössischen Tanz 2012, S. 59-67.
- „Über herausgehobene Momente im Tanz“, in: *Forum Modernes Theater* 25 (1/2010), S. 65-76.

Rezensionen und kleinere Arbeiten

- „Tanzend forschen. Bewegung und Choreographie als künstlerische Forschung“, in: Matthias Dreyer/ Silke Gerhardt (Hg.): *Schultheater* 56 (24), S. 4-7.
- „Beitrag der Arbeitsgruppe ‚Bildungs- und Vermittlungsbegriffe‘ zum gtw-Jubiläumsband“, mit Matthias Dreyer, Friederike Falk, Alina Gregor, Maike Gunsilius, Melanie Hinz, Ole Hruschka, Laura Kallenbach, Tom Klimant, Johannes Kup, Tania Meyer, Ute Pinkert, Eliana Schüler, Isabel Schwenk, Lea Spahn, Isabelle Zinsmaier, in: gtw-Jubiläumsband (im Erscheinen 2023).
- „Tanzwissen – tanzend Forschen? Zu einigen Potenzialen des ‚Fliegenden Künstlerzimmers‘“, in: Crespo Foundation (Hg.): *Das Fliegende Kunstjournal*, #1/2020, S. 4-6.
- „ReflACTing Dance als ‚Szenographie eines anderen Wissens‘? Eine Workshop-Reflexion“, in: Fokus Tanz/ Tanz und Schule e.V. (Hg.): *ReflACT – Publikation zum Symposium THINK BIG! 2020*, München 2020, S. 12-19. In Englisch: „Reflecting Dance as a ‚Scenography of a Different Knowledge‘. A *WORKSHOP REFLECTION*“, in: Fokus Tanz/ Tanz und Schule e.V. (Hg.): *ReflACT – Publikation zum Symposium THINK BIG! 2020*, München 2020, S. 20-27.
- „Ungoverning Dance: Contemporary European Theatre Dance and The Commons von Ramsey Burt“, in: DOCUMENTA. Tijdschrift voor Theater, 2017/1, S. 234-241.

Vorträge

- Vortrag/ Workshop** „Probenpraxeologie. Zur Erforschung der eigenen Praxis in Tanz- und Theaterpädagogik“, PhD-Kolloquium Theaterpädagogik, Universität der Künste, 27.01.2023
- Vortrag/ Workshop** „Probenpraxeologie. Zur Erforschung der eigenen Praxis in Tanz- und Theaterpädagogik“, Master-Kolloquium Theaterpädagogik, Universität der Künste, 28.11.2022
- Keynote** „Routinen Reflektieren“, Symposium „Re-Routing Routines“ der Gesellschaft für Tanzforschung, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt/M, 06.11.2022

Vortrag „Körper Wissen Kunstfigur“, Tagung „Kunstfiguren – Ästhetische Strategien und performative Praktiken von künstlerisch gestalteten Identitäten“, Hochschule der Künste Bern, 21.10.2021

Vortrag „ReflACTing Perception in Dance – On ‘Scenography Of Other Knowledge’ and Their Prerequisites“ beim Symposium Think Big, München, 16.07.2020

Vortrag „TanzTechnikWissen Reflektieren“ in der interdisziplinären Arbeitsgruppe zu Probenforschung, Ludwig-Maximilian University München, 12.07.2019 (unveröffentlicht)

Vortrag „Zur Komplexität choreographischer Forschung“, im Seminar von Ulf Otto, Ludwig-Maximilians-Universität München, 24.06.2019

Vortrag „Qualitativ-Empirische Forschungsansätze zu Proben- und Bildungsprozessen in Tanz und Theater“, Symposium „Positionen und Perspektiven der Theaterpädagogik“, Universität der Künste Berlin, 14.04.2019

Vortrag „Doing Knowledge in the Studio. Ein praxeologischer Einblick in die Proben zu Andrea Neumanns why does moving air create sound?“, Symposium „LABOR DISKURS: CHOREOGRAPHING SOUND“ als Teil des Festivals Labor Sonor, Ballhaus Ost Berlin, 02.12.2018 (unveröffentlicht)

Workshop „Researching Practice – Ethnographic Fieldwork and the Research of Dance“ zusammen mit Anne Schuh, „Dancing Together Workshop“ initiiert von Liz Waterhouse, Christina Thurner, Priska Gisler, Institut für Theaterwissenschaft der Universität Bern, 26.10.2018

Vortrag „Transformationen durch ästhetische Erfahrungen? Eine qualitativ-empirische Perspektive auf biographische Übergänge“ zusammen mit Eliana Schüler, Sektionstagung Erwachsenenbildung „Erwachsenenbildung und Lernen in Zeiten von Globalisierung, Transformation und Entgrenzung“, Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 28.09.2018 (unveröffentlicht)

Position Statement „Ephemerality and Durability“ im Rahmen der internationalen und interdisziplinären Arbeitsgruppe „New Dialogues between Anthropology and Performance Studies“, initiiert von Tracy C. Davis (Northwestern, Evanston, IL, USA), Jonas Tinius (Humboldt Universität zu Berlin) und Lye Tuck-Po (Universiti Sains Malaysia) gefördert durch die Alexander von Humboldt Stiftung und die Wenner Gren Foundation, Penang/Malaysia, 08.08.2018 (unveröffentlicht)

Vortrag und Podiumsdiskussion „Forschung: Empirische Zugänge zu Proben- und Bildungsprozessen in den performativen Künsten“ zusammen mit Anne Hartmann und Eliana Schüler in der Gesprächsreihe „Arbeitsformen in Tanz, Theater und Pädagogik“ am Institut für Performative Künste und Bildung der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig und zusammen mit dem Staatstheater Braunschweig, Braunschweig 04.07.2018 (unveröffentlicht)

Vortrag „Tools, cultural codes, and complexity. Feedback between subjectivation and Bildung as transformation“, interdisziplinäres Symposium „Körper Feedback Bildung. Modi und Konstellationen von (tänzerischer) Bewegungsaneignung“ an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, 04.05.2018

Öffentliche interdisziplinäre Arbeitsgruppe „Feedback vom Subjektstandpunkt aus“, zusammen mit Joachim Ludwig, Eliana Schüler und Sarah Thomsen an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, 04.05.2018 (unveröffentlicht)

Sharing-Format „Institutionalizing and Globalizing Feedback in Artistic Production“ mit Constanze Schellow und Sandra Chatterjee, Hochschule für Musik und Tanz Köln, 05.05.2018 (unveröffentlicht)

Interdisziplinärer Vortrag „Dis/orientation as it matters“ mit der Erziehungswissenschaftlerin Lea Spahn, Internationale Konferenz „Desiring Powerlessness and Radical Change. Technologies of Power, Affect and Judgement in the Dispositifs of Art and Theatre“ des DFG-Projekts „Theatre as Dispositif“, Justus-Liebig-Universität Gießen, 14.04.2018 (unveröffentlicht)

Vortrag „Generative Routinen des Probens“ als Teil des Panels „Ästhetische Bildung in Bewegung“, Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft, 21.03.2018 (unveröffentlicht)

Keynote „Researching Artistic Research – Towards a critical Praxeology of Rehearsal Processes in Contemporary Dance“, beim Symposium „Atelier zur Intermedialität choreographischer Praxen“, Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz, Österreich, 15.12.2017 (unveröffentlicht)

Gespräch mit der Tanzhistorikerin Laure Guilbert zum Exil der deutschsprachigen künstlerischen Tanzszene im Nationalsozialismus in der Ausstellung „Das Echo der Utopien. Tanz und Politik“ im Deutschen Tanzarchiv Köln, 29.01.2017

Statement „Wissensgefüge choreographischer Forschung. Zu generativen Routinen und Partizipanden des Probens im zeitgenössischen Tanz“, beim Studientag Künstlerische Forschung, Hochschule für Musik und Tanz Köln, 14.10.2016 (unveröffentlicht)

Vortrag „Die Probe als heterotoper Prozess: Routinen und Partizipanden als Gelingens-Bedingungen für Selbst-Formungen im Tanz“, Tagung „[UN] Möglich! Verkörpernde und bewegte Heterotopien als Orte der Bildung“, Institut für Erziehungswissenschaft/ Institut für Sportwissenschaft und Motologie der Philipps-Universität Marburg, 04.03.2016

Vortrag „‘Doing reflexivity’ in dance: flexibility, variability, and routines“, Doktoranden-Colloquium der Biennale Tanzausbildung, Zentrum für Zeitgenössischen Tanz, HfMT Köln, 19.02.2016 (unveröffentlicht)

Vortrag „Zur Komplexität choreographischer Forschung: Forschungsvorstellungen, praxisimmanente Grenzziehungen und praktische Beglaubigungen“, Tagung „Practice as Research“ der Gesellschaft für Tanzforschung, Hamburg, 31.10.2015

Vortrag „Wissenschafts-Imaginationen – Artistic Research im Probenprozess bei Sebastian Matthias“, Tagung „Choreographie und Imagination“ am Zentrum für Zeitgenössischen Tanz Köln, 05.07.2014 (unveröffentlicht)

Vortrag „Towards Choreographic Literacies“, internationale Tagung „Movement in Literacy | Literacy in Movement“, Deutsche Sporthochschule Köln, 26.01.2013 (unveröffentlicht)